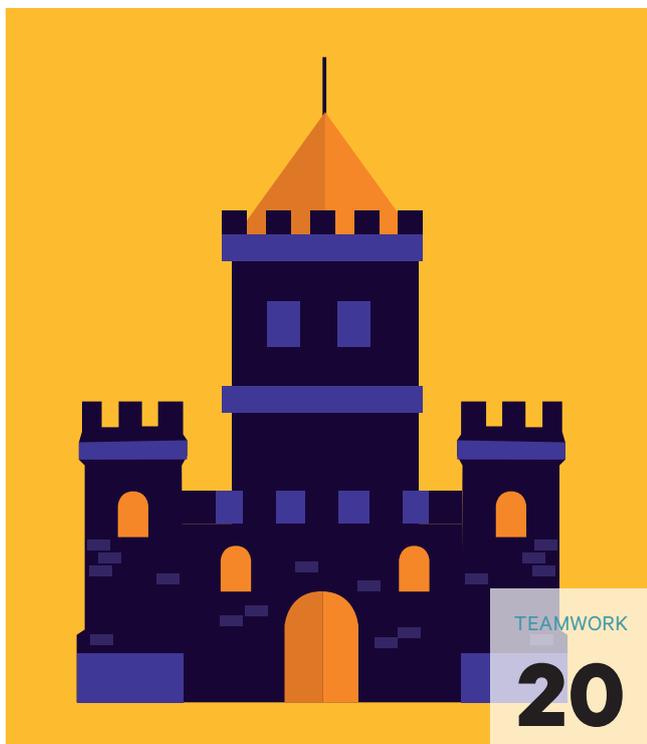


Inhalt



- 8 Kunst und Technik vereinigt**
Kann man mit einem Schaukelpferd, Stühlen und Töpfen Musik machen? Birgit Bauer hat das in ihrer Kita ausprobiert. Warum Begeisterung und Durchhaltevermögen so wichtig waren und ob das Projekt gelungen ist, erzählt sie hier.

KONTEXT

- MAX FUCHS
4 Die Kunst der Technik
Warum wir Werken und Konstruieren in der Frühpädagogik brauchen
- TASSILO KNAUF
12 Die Basis des Besonderen
Wie die Reggio-Pädagogik Natur und Technik miteinander vereint
- THOMAS TRAUTMANN · HEIDI TRAUTMANN
20 Mein Schloss und ich
Am besten in der Peer: Was Kinder beim Bauen voneinander lernen
- MARTINA TESCHNER
24 Caruso kann nicht singen
Kinder sind Experten für ihre eigene Weltsicht – lassen wir sie!
- TIM ROHRMANN · STEFAN BRÉE
36 Die Mädchen mit der Marmelbahn
Keine falsche Scheu: wie Fachkräfte Technik für sich entdecken

- 16 Lasst sie machen!**
Hammer, Nagel und Säge sind gefährlich. Diese Ansicht scheint gerade in Kitas weit verbreitet. Dabei lernen Kinder durch den Umgang mit echtem Werkzeug Gefahren einzuschätzen. Doch wie gelingt der Spagat zwischen dem praktischen Lernen und der Sicherheit der Kinder?

Unsere **Titelthemen** sind farbig gekennzeichnet.

WERKSTATT

TPS im Gespräch

HEIDE GREHL

8 Wenn der schlafende Emil erwacht

Was ist eine Musikmachmaschine?
Hier erfahren Sie es.

PETRA ENGELSMANN

16 Der dicke Daumen gehört dazu

Wir brauchen mehr echtes
Werkzeug in Kindertagesstätten!

HANS-JOACHIM MÜLLER

28 „Man kann auch die Erde sortieren!“

Wie eine philosophische Reise mit
Kindern Erstaunliches enthüllte

TPS im Gespräch

HEIDE GREHL

32 Der Anfang von Technik

Eine Schmiede im Kita-Garten?
Wie das geht und wer da schmiedet

SPEKTRUM

19 Rezensionen

KLAUS KOKEMOOR

40 Ich bin für dich da

Wie kommuniziere ich mit Kindern,
die passiv wirken?

Dilemma

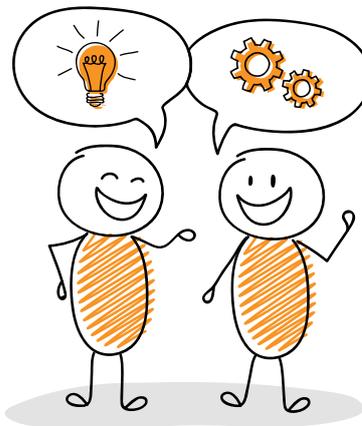
PETRA ENGELSMANN

44 „Du musst den Laden hier doch leiten!“

46 Termine

47 Vorschau und Impressum

48 Autorinnen und Autoren



Welches technische Gerät müsste noch erfunden werden?



HANS-JOACHIM MÜLLER
Mich beschäftigt die Frage,
ob alles, was technisch
machbar ist, auch entstehen
sollte. Sinnvoll fände ich aber
ein Gehirnimplantat, das
Menschen ein Stoppsignal
sendet, sobald sie handeln,
ohne über die Folgen ihres
Tuns nachzudenken.
Vielleicht entstünde so
eine dringend notwendige,
reflexive Lebensweise.



MARTINA TESCHNER
Ich liebe es, neue Erfindungen
anzuschauen. In Ausstellungen
von Designwettbewerben wie
Focus Open oder Ecodesign
bestaune ich die genialen Ideen.
Oft bin ich überrascht, was es
schon alles gibt! Mir persönlich
fehlt noch ein „Info-Stift“: Auf
ein Produkt drauftippen, um
Informationen zu bekommen,
über die Inhaltsstoffe oder die
Herstellung, das fände ich toll!